



LEGENDE

- 1 MVZ im Haus St. Franz-Xaver
- 2 Haus St. Gertrud 3 Haus St. Elisabeth 4 Haus St. Josef
- 5 Haus St. Canisius 6 Haupthaus St. Alexius 6.1 Therapiezentrum

UROGYNÄKOLOGISCHE SPRECHSTUNDE

Zertifizierte Beratungsstelle der deutschen Kontinenzgesellschaft

➔ Das urogynäkologische Team



Dr. med. Susanne Bongardt
Leitung Urogynäkologie, Oberärztin
Mitglied des Berufsverbandes für Frauenärzte (BVF)



Dr. med. Henriette Kluge
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe

SPRECHZEITEN

Dienstag, nur nach Vereinbarung
Donnerstag, 08.00 - 13.00 Uhr

TERMINVEREINBARUNG

Mail: mvz-potsdam@alexianer-potsdam.de

PRAXISADRESSE

MVZ AM ST. JOSEFS-KRANKENHAUS POTSDAM - GYNÄKOLOGIE
Haus St. Franz Xaver, Zimmerstraße 7, 14471 Potsdam
Tel: (0331) 9682 - 1550 | Fax: (0331) 9682 - 7464

Zertifiziert nach AGUB-Richtlinie



Arbeitsgemeinschaft für Urogynäkologie
und plastische Beckenbodenrekonstruktion
AGUB e.V.

Besuchen Sie uns im Internet unter www.alexianer-potsdam.de/mvz-gynaekologie
Infos zum Verbund der Alexianer-Einrichtungen finden Sie unter www.alexianer-verbund.de



Liebe Patientin,

wir freuen uns, Ihnen ein umfassendes Therapieangebot zu jeglichen Beschwerden und Problemen des Beckenbodens, der Vagina und der Vulva anbieten zu können.

Welche Beschwerden werden behandelt?

- » Senkungszustände der Beckenorgane
- » Harn- und Stuhlinkontinenz
- » Chronische Blasenentzündungen
- » Blasenentleerungsstörungen
- » Beckenbodenassoziierte Sexualstörungen
- » Funktionseinschränkungen der Vagina
- » Funktionseinschränkungen der Vulva

Wie läuft die Untersuchung ab?

Vor der eigentlichen Untersuchung wird eine Urinprobe auf eine mögliche Harnwegsinfektion untersucht. Die urogynäkologische Untersuchung ähnelt einer normalen gynäkologischen Untersuchung im Rahmen der Krebsvorsorge.

Insbesondere wird beurteilt, wie sich die Beckenorgane beim Pressen und Husten verhalten und wieviel Kraft die Beckenbodenmuskulatur hat. Anschließend werden die Beckenorgane sonographisch im bewegten Bild beurteilt.

Wann erfolgt eine urodynamische Messung?

Sollten sich die Beschwerden nicht eindeutig klären lassen, ist ggf. eine weiterführende Diagnostik nötig. Dafür wird ein gesonderter Untersuchungstermin vereinbart. Die urodynamische Messung benötigt keine spezielle Vorbereitung. Ein Harnwegsinfekt wird unmittelbar vor der Untersuchung ausgeschlossen.

Über einen in der Harnblase liegenden Messkatheter werden die Druckverhältnisse in Blase und Harnröhre gemessen. Die Untersuchung dauert etwa 10 Minuten und ist in aller Regel schmerzfrei. Die erhobenen Messergebnisse sowie die daraus ableitbaren Therapiemöglichkeiten besprechen wir im Anschluss.

Welche Therapieangebote gibt es?

Grundsätzlich gilt, dass man zunächst versucht, konservative Behandlungen anzubieten und diese auch ausschöpfen möchte, bevor operative Therapien erfolgen. Konservative Therapiemöglichkeiten sind z.B. das Beckenbodentraining unter physiotherapeutischen Anleitungen, die Elektrotherapie mittels spezieller Stromgeräte sowie die Nutzung von Hilfsmitteln, z.B. Pessare und Medikamente.

Sollte dies nicht zum erwünschten Erfolg führen, bieten wir im St. Josefs-Krankenhaus ein breites Spektrum an vaginalen und laparoskopischen OP-Techniken bei Senkungszuständen, Bänderlagen bei Harninkontinenz sowie die Einspritzung von Bulkamid in die Harnröhre sowie Botox in die Harnblase an.